

ERFAHRUNGSBERICHT

Auslandssemester | Shanghai University | März – Mai 2017

Rebecca Möller | EBC Hochschule Campus Düsseldorf | FLRM15


19.02.2018

Mein Auslandssemester an der Shanghai University in China war eine interessante, aufregende und lehrreiche Erfahrung, die ich definitiv jedem empfehlen kann.

Nichtsdestotrotz ist China kein Land, in dem man es als Fremder sofort einfach hat. Gerade der erste Monat meines Aufenthalts war von so einigen „Problemen“ geprägt, welche sich jedoch mehr oder weniger gut durch eine passende Vorbereitung vermeiden lassen. Ich selbst habe das ganze eher einfach auf mich zukommen lassen. Nachdem ich mich entschlossen habe nach Shanghai zu gehen habe ich mich zuvor kaum weiter mit dem Gastland beschäftigt. Man bekommt eh alles viel besser mit wenn man erstmal da ist – glaubte ich. Zum Thema Wohnung kann ich nur folgendes raten: Es ist sinnvoll, sich für die ersten Tage ein Hotelzimmer zu buchen und dann vor Ort nach Wohnungen zu suchen. Keine der Wohnungen im Internet sieht tatsächlich so aus wie auf den Bildern. Viele der chinesischen Makler wollten uns zudem über den Tisch ziehen. Wir haben jedoch einen sehr guten Kontakt an die EBC weitergeleitet. Zudem muss man sich darauf einstellen, dass der normale Bürger in Shanghai – sprich auch Taxifahrer, Kellner und Beamte – kein Englisch spricht. Man sollte alle Adressen immer als chinesische Schriftzeichen dabei haben.

Was die Gasthochschule betrifft, war die Organisation jedoch unkompliziert. Hin und wieder gibt es Verständnisprobleme aber diese lassen sich immer schnell beheben. Die Dozenten sind freundlich und größtenteils engagiert, allerdings war es nicht immer einfach ihren Akzent zu verstehen. Die Inhalte des Studiums sind weniger anspruchsvoll als bei uns in Deutschland trotzdem muss man sich darauf einstellen nicht wenig Zeit in der Uni zu verbringen. Die Erfahrungen, die ich durch das tägliche Leben in China sammeln durfte überwiegen aber meiner Meinung nach definitiv das in den Lehrveranstaltungen vermittelte Wissen.

Der wichtigste Tipp, den ich jedem für ein Auslandssemester in Shanghai geben kann: Alles ausprobieren! Natürlich findet man auch in China westliche Möglichkeiten zum Gestalten seiner Freizeit (Essen, Einkaufen, ...) aber so lernt man das Land nicht kennen, dafür ist man



nicht da. Und obwohl so einige Produkte und Verhaltensweisen der Chinesen erstmal befremdlich wirken lohnt es sich oft ihnen eine Chance zu geben.

Ein Auslandssemester in China ist bestimmt nicht für jeden etwas. Letztendlich sind es jedoch nur drei Monate und egal ob es einem am Ende gefällt oder nicht die Zeit geht (viel zu schnell) vorbei. Die wertvollen Erfahrungen bleiben. Ich habe die Zeit, nicht sofort aber mit der Zeit, auf jeden Fall genossen und bin überzeugt mit der Shanghai University die richtige Wahl getroffen zu haben. Gerne darf dieser Bericht auf der EBC Website veröffentlicht werden.